

Nr 23

Sehr geehrter Herr Baro,

als Eigentümerin der Pommermühle in Bechtolsheim möchte ich Sie darauf hinweisen, dass auf der Karte Plan2_WTK_Stufe 1 augenscheinlich versäumt wurde, den entsprechende Schutzabstand zur Pommermühle zu kennzeichnen. Ich bitte dies zu berücksichtigen.

Bei der Info-Veranstaltung letzten Donnerstag zum Thema Windenergie in Bechtolsheim ist mir dies während der Präsentation aufgefallen. Ich habe die anwesende Dame vom Planungsbüro darauf hingewiesen, die dies bestätigte.

Mit freundlichem Gruß,



Verbandsgemeinde- Bürgermeister
Steffen Unger
Verbandsgemeindeverwaltung Alzey-Land
Weinrufstraße 38
55232 Alzey

Nr. 23a

~~Bechtolsheim~~, 30.11.2016

Sehr geehrter Herr Unger,

als Eigentümerin der Pommermühle in Bechtolsheim möchte ich zu den geplanten Windkraftanlagen in der Gemarkung Bechtolsheim Stellung beziehen und Ihnen meinen Standpunkt erläutern.

Ich habe die Pommermühle und einige der zugehörigen Flächen letzte Jahr erworben. Die Pommermühle liegt in einem Naturschutzgebiet in unmittelbarer Nähe der Selz und des Radwanderweges Selztalweg. Als altherwürdiges Anwesen, das mehrere Jahrhunderte alt ist, hat die Mühle durch häufige Wechsel der Bewohner und Vernachlässigung leider deutlich eingebüßt.

Ich habe es mir nun zur Aufgabe gemacht, diesen wunderschön gelegenen Landsitz wieder zu neuem Leben zu erwecken, und möglichst schonend seinen historischen Charakter wieder herzustellen. Die Pommermühle soll neben den anderen Mühlen entlang des Selztalradweges wieder zu einem Kleinod in der Bechtolsheimer Gemarkung werden, an dem sich Spaziergänger und Radfahrer erfreuen können und die Bechtolsheimer mit Stolz erfüllt. Schon jetzt erleben wir mannigfaltig positive Rückmeldung von Passanten und anderen aus der Umgebung.

Neben der Renovierung der alten historischen Teile der Mühle möchte ich auch den Gutsbetrieb wieder aufnehmen. Die Flächen sollen mittel- bis langfristig in Grünland umgewidmet werden, so dass eine naturnahe und schonende Beweidung durch einen kleinen Viehbestand aus Rindern und Pferden möglich wird. Ich bin überzeugt, dass ich mit meinem Konzept nicht nur die Pommermühle wieder zum Leben erwecke, sondern auch den Erholungswert für die Anwohner von Bechtolsheim und der umliegenden Gemeinden aufwerten.

Diese Pläne erfordern signifikanten Investitionen meinerseits. Die Errichtung von Windkraftanlagen in unmittelbarer Nähe der Mühle passen leider nicht in dieses Konzept. Sie werden sicherlich verstehen, dass bei solchen neuen Voraussetzungen die Investitionen, die ich planen, neu überdacht werden müssen. Daher möchte ich mich gegen die aktuellen Pläne aussprechen. Sollte der Bau unumgänglich sein, möchte ich mich dem Vorschlag von Herrn Dolata, einen Mindestabstand von 1.000 m zu den Mühle einzuhalten, anschließen.

Mit freundlichen Grüßen,